

ticketcorner

event.

Sonntags

Blick

November 2021

★ **50 JAHRE
MUMMENSCHANZ**

DIE SCHWEIZER MIT MASKE SIND
STARS AUF DER GANZEN WELT

★ **WINTER
WONDERLAND**

EIN LICHTERMEER VERZAUBERT
BERN UND LUZERN

★ **DUA LIPA**

UNTERWEGS NACH GANZ OBEN –
UND AM STEUER SITZT SIE SELBST





Alicia Keys
12.07.2022 Hallenstadion Zürich



Ed Sheeran
17.09.2022 Letzigrund Zürich



Comedy Club
16.11.2021 - 27.09.2022 Diverse Orte



Bryan Adams
05.02.2022 Hallenstadion Zürich



Winter Wonderland
Ab November 2021 Bern & Luzern



Helge Schneider
13.- 18.11.2021 Diverse Orte



Circus Lapsus: Helveticus
02.12.2021 - 02.01.2022
MAAG Halle Zürich



Carla Bruni
14.04.2022 Kongresshaus Zürich



The Lumineers
11.02.2022 Samsung Hall Zürich



EDITORIAL

WER HATS ERFUNDEN?

Wehe, wenn da noch mal jemand behauptet, wir Schweizer seien ein bünzlig-behäbiges Bergvölkchen mit Gnomen, die bloss jodelnd Käse in die Löcher bohren und Gelder in Banktresoren horten: Diese Klischees hat Mummenschanz gleich mehrfach widerlegt! Mit Poesie, Humor und Eleganz hat die wohl kreativste Maskentheatertruppe aller Zeiten mit ihren Programmen und Figuren erst den Broadway und dann die ganze Welt erobert. Was sie seit 50 Jahren auf die Bühne bringt, ist wortlose Sprache und tonlose Musik zugleich, es wird von Gross und Klein, universell in allen Kulturen verstanden. Zugleich ist es allerbeste Unterhaltung. Ihre bekanntesten Nummern und Figuren gibt es jetzt wieder live zu erleben, und parallel dazu erscheint das 288-seitige Buch ihrer Geschichte – es war nicht einfach, diese Erfolgsstory in wenigen Bildern und kurzen Texten zusammenzufassen – dennoch haben wir es gewagt. / Christoph Soltmannowski, Redaktionsleiter event.



MUMMENSCHANZ: POESIE OHNE WORTE

Vor einem halben Jahrhundert ging es los: Mit WC-Rollen und Knet eroberten Andres Bossard, Bernie Schürch und Floriana Frassetto die Welt – und gaben der Schweizer Unterhaltung ein neues Gesicht. Ihre Geschichte – Seite 12



- 4 Dua Lipa** Ein Frau, die weiss, was sie will – und wie sie es kriegt
- 8 Acts & Facts** Was kommt, was geht, was Freude macht
- 10 Winterzauber** In Bern und Luzern glüht und glimmt es
- 15 Young Artists** «Das Zelt» als Sprungbrett für die Karriere
- 16 Ausblick** Blick ins Fernrohr: lauter Stars in Sicht!
- 18 5 Fragen** an Clueso, Musiker und Schweiz-Fan

Titelfoto: Hugo Comte - Mummenschanz Stiftung

Impressum Dieses Extra ist eine Co-Produktion von Ticketcorner und Ringier und erscheint am 31. Oktober 2021 als Beilage im SonntagsBlick. Auflage/Reichweite SonntagsBlick: 115'960 Exemplare, davon 114'108 verkauft (Auflagenbeglaubigung WEMF/KS 2020) **Leser:** 474'000 (MACH Basic 2020-2, Gesamt-CH) **Herausgeber:** Ringier AG, Brühlstrasse 5, 4800 Zofingen
Verlag: Ringier AG, Dufourstrasse 23, 8008 Zürich **Tel.** 044 259 62 62 **Fax** 044 259 66 65 **E-Mail** brandstudio@ringier.ch **Herstellung:** Ringier Brand Studio (Leitung Fabian Zürcher)
Redaktionsleitung: Christoph Soltmannowski, Soltmannowski Kommunikation GmbH, christoph.soltmannowski@ticketcorner.ch **Produktion:** Bettina Bono **Gestaltung:** Basilius Steinmann, Zuni Halpern
Anzeigen: Carmen Schaffner, carmen.schaffner@ticketcorner.ch **Druck:** DZZ Zürich/Tamedia Druckzentrum. Alle Terminangaben auf dem Stand vom 22. September 2021 (Redaktionsschluss). Änderungen vorbehalten.
Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Ringier AG gemäss Art. 322 Abs. 2 StGB: Admeira AG, Bärtschi Media AG, DeinDeal AG, Energy Broadcast AG, Energy Schweiz Holding AG, Energy Bern AG, Energy Zürich AG, Geschenkidee.ch GmbH, JobCloud AG, Ringier Africa AG, Ringier Axel Springer Media AG, Ringier Axel Springer Schweiz AG, Ringier Digital Ventures AG, Ringier Print Holding AG, Ringier Sports AG, Scout24 Schweiz AG, SMD Schweizer Mediendatenbank AG, Ticketcorner Holding AG, Ringier France SA (Frankreich), S.C. Ringier Romania S.R.L. (Rumänien), EJOBS GROUP S.R.L. (Rumänien), REALMEDIA NETWORK SA (Rumänien), Ringier Sportal S.R.L. (Rumänien), Sportal.bg JSC (Bulgarien), Digital Ventures OOD (Bulgarien), Ringier Pacific Limited (Hongkong), Ringier Vietnam Company Limited (Vietnam), Ringier Vietnam Classifieds Company Limited (Vietnam), IM Ringier Co., Ltd. (Myanmar), Pyramid Solutions Company Limited (Myanmar), Ringier South Africa (Pty) Ltd (Südafrika)

DUA LIPA

wurde am 22.8.1995 in London geboren. Ihre Eltern waren 1992 aus dem Kosovo geflohen, als sich dort die Lage zuspitzte. Später kehrte die Familie dorthin zurück, doch Dua zog mit 15 wieder alleine nach London, um dort ihre Schauspielausbildung fortzusetzen – und jobbte in Clubs und als Model. Seit ihrer ersten erfolgreichen Single «Be the One» (2015) hat sie es an die Spitze geschafft: Ihr letztes Album «Future Nostalgia» platzierte sich in über 30 Ländern in den Top 10.

«ARBEITE HART UND SEI NETT ZU DEN LEUTEN»

Freitag
 20.5.2022
 Hallenstadion
 Zürich

Intelligent, charmant und ohne Eskapaden: Mit einem unbändigen Willen, konsequenter Arbeit und einem Gespür für die richtigen Leute hat es Dua Lipa ganz nach oben geschafft.

Von Christoph Soltmannowski

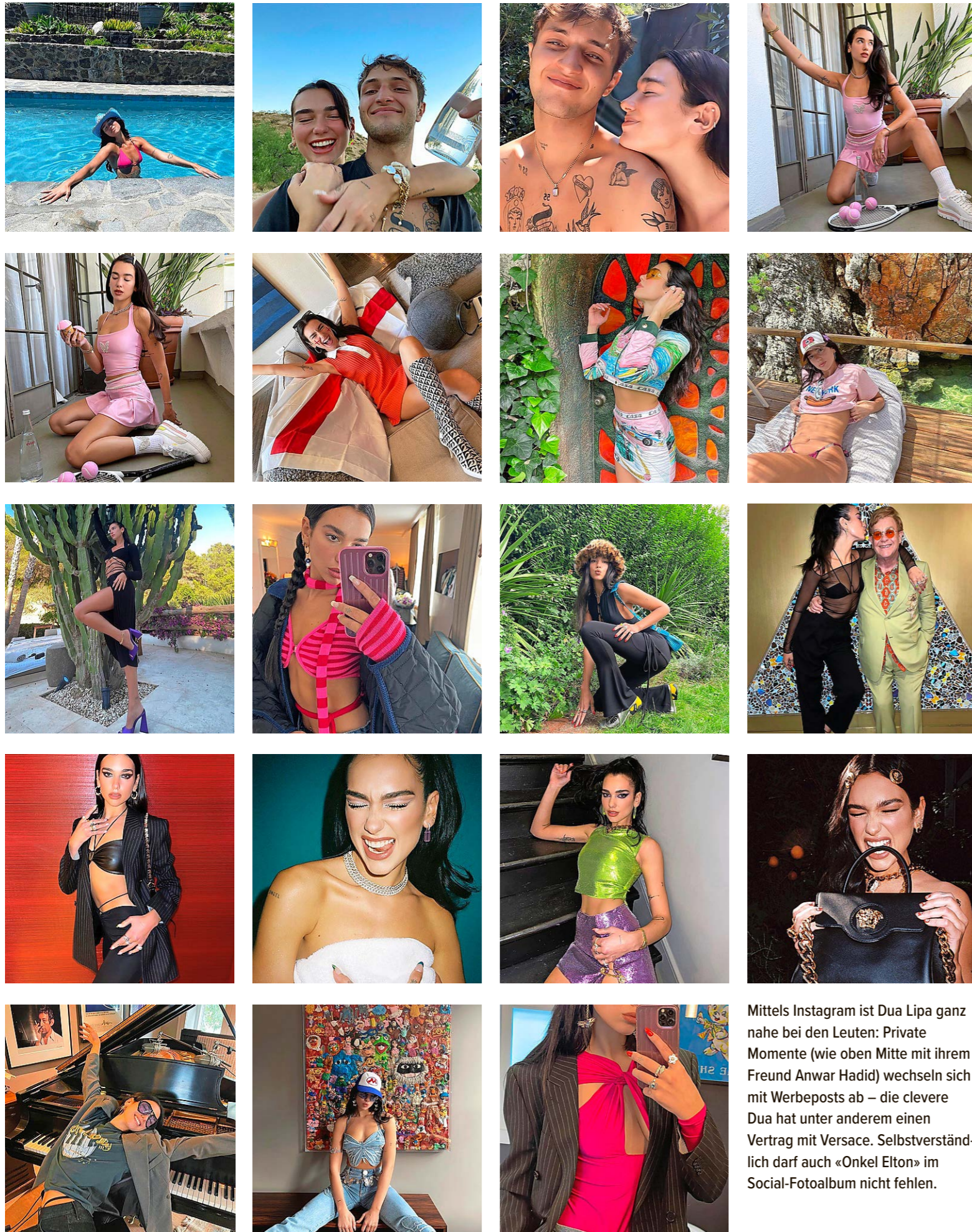
Popstar werden ist nicht schwer. In einem TV-Interview danach gefragt, verriet sie: «Ich habe einfach nach Managern gegoogelt und sie angeschrieben. So lange, bis jemand mir einen Vertrag angeboten hat.» Ob sie den denn einfach unterschrieben habe? «Nein, dann habe ich mir einen Rechtsanwalt gesucht, der den Vertrag gecheckt hat. Und der sagte, ich solle diesen Vertrag nicht unterzeichnen und machte mich mit Ben bekannt.» Der Australier Ben Mawson ist bis heute Dua Lipas Manager. Zusammen mit Geschäftspartner Ed Millett hat er unter der Firma TaP Music auch US-Dramaqueen Lana Del Rey zum Weltstar gemacht. Schnell war er beeindruckt von

der damals 17-jährigen Sängerin, die 2012 Covers von bekannten Hits auf Youtube gestellt und ihre ersten eigenen Songs als Demos auf der Plattform Soundcloud veröffentlicht hatte. Das TaP-Netzwerk denkt und arbeitet international – und brachte Produzenten wie Emile Haynie Rodney Jenkins ins Spiel. Auf Dua Lipas erste Single «New Love» im September 2015 folgte im Oktober «Be the One». Ein Song, der auch die Playlists der Schweizer Radios eroberte. Als Newcomerin war sie dann 2016 auch in die Schweiz eingeladen und trat im Sommer darauf am Montreux Jazz Festival auf. Kurz zuvor, im Jahr 2017, erschien ihr erstes Debütalbum.

Ganz schnell war klar: Dua Lipa ist gekommen, um zu bleiben. Der Song «New Rules» belegte Platz eins. Bei «Homesick» mischte Coldplay-Sänger Chris Martin mit. Mit der Single «One Kiss», die sie mit dem schottischen DJ-Hansdampf Calvin Harris aufnahm, blieb sie so lange auf Platz eins der britischen Charts wie sonst keine andere Sängerin des Jahrzehnts. Und so ging es weiter – Auszeichnungen, grosse Namen und erfolgreiche Kooperationen. Drei Grammys dürfen wir nicht unerwähnt lassen: 2019 als beste neue Künstlerin und für «Electricity» als beste Dance-Aufnahme. Der dritte folgte dieses Jahr für ihr Album «Future Nostalgia», auf dem sie die Disco-Epoche der

Achtziger auferstehen lässt. Auffällig ist, was immer Dua Lipa anpackt, macht Sinn und Spass zugleich. Eskapaden und Skandale fehlen – und wenn sie dennoch angegriffen wird, weiss sie sich zu wehren. So beispielsweise beim Abfeiern nach den Grammys mit Kollegin Lizzo im Stripclub Crazy Girls in Hollywood, wo sie den Sexarbeiterinnen Banknoten zuwarf – da empörten sich einige, und posteten: «Das ist anti-feministisch!» Dua Lipa wehrte sich: «Als echte Feministin, sollte man Frauen in jedem Gewerbe unterstützen! Wenn sie diesen Beruf wählen, ist es ihr gutes Recht.» Mit Youtube zum Ruhm gekommen, ist ihr Umgang mit Fans und Medien geerdet und





Mittels Instagram ist Dua Lipa ganz nahe bei den Leuten: Private Momente (wie oben Mitte mit ihrem Freund Anwar Hadid) wechseln sich mit Werbeposts ab – die clevere Dua hat unter anderem einen Vertrag mit Versace. Selbstverständlich darf auch «Onkel Elton» im Social-Fotoalbum nicht fehlen.

Im Fotostudio zu posieren oder auf dem Laufsteg zu stehen, macht Ex-Model Dua Lipa genauso viel Spass, wie neue Songs aufzunehmen.

sympathisch. Interessiert plauderte sie mit US-Präsidentenskandidat Bernie Sanders über die Wahlen und «Black Lives Matter» Mit der simplen Begründung: «Den finde ich einfach interessant!». Sie moderierte auch bei Jimmy Kimmel und gratulierte dem über 80-jährigen Superfan Richard, der sich auf Instagram über ein Dua-Lipa-Ticket freute, das ihm seine Enkelin geschenkt hatte, gleich auch noch persönlich. Ihr entspannter Umgang mit sozialen Medien qualifiziert sie bestens als Edelinfluencerin für Marken wie Jaguar und Adidas – neuerdings kam Versace hinzu. Dua Lipa ist die Vorzeigefrau für Branded Entertainment. Geschickt integriert sie Werbebotschaften in ihren Medienmix aus TV-Auftritten und Online-Aktivitäten. Nie peinlich und oft auch engagiert.

Aber auch in Gefühlssachen gibt sie sich offen: Ihr Herz gehört, das dürfen alle wissen und auf Instagram ein wenig miterleben, seit anderthalb Jahren dem drei Jahre jüngeren männlichen Model Anwar Hadid – Bruder der Supermodels Bella und Gigi Hadid. Dazu verrät sie nicht allzu viel, sagt aber: «Ich versuche, die richtige Balance zu finden. Wenn ich so aufgeregt und verliebt bin und das mit den Menschen um mich herum teilen möchte, aber



**ICH VERSUCHE,
DIE RICHTIGE BALANCE
ZU FINDEN**

gleichzeitig nicht zu viel preisgeben will. Ich möchte in dieser Beziehung einfach glücklich sein, und die Meinung anderer Leute interessiert mich überhaupt nicht.» Fragt man Dua Lipa nach ihrem Erfolgsrezept, antwortet sie: «Arbeite hart und sei nett zu den Leuten.» Ständig ist sie auf der Suche nach Herausforde-

rungen, um in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu bleiben. «Ja, meine Stimmungslage ist sehr tief», sagt sie, «ich arbeite daran, bald auch mal höhere Töne zu treffen.» Dabei ist diese Tonlage ihr Markenzeichen. Wird sie doch gerne als Dark-Pop-Sängerin mit ausgeprägter, heiserer, seelenvoller Stimme» beschrieben. Wir

lassen sie gewähren und bleiben gespannt. Kaum ein Tag vergeht ohne Dua-Lipa-Erfolgsmeldungen: Soeben hat sie es geschafft, als Duettpartnerin von Elton John dessen geremixten Hit «Cold Heart» auf Platz eins der Charts zu katapultieren – so hoch hinaus brachte es der Pop-Altmeister allein schon seit 2005 nicht mehr.

event.

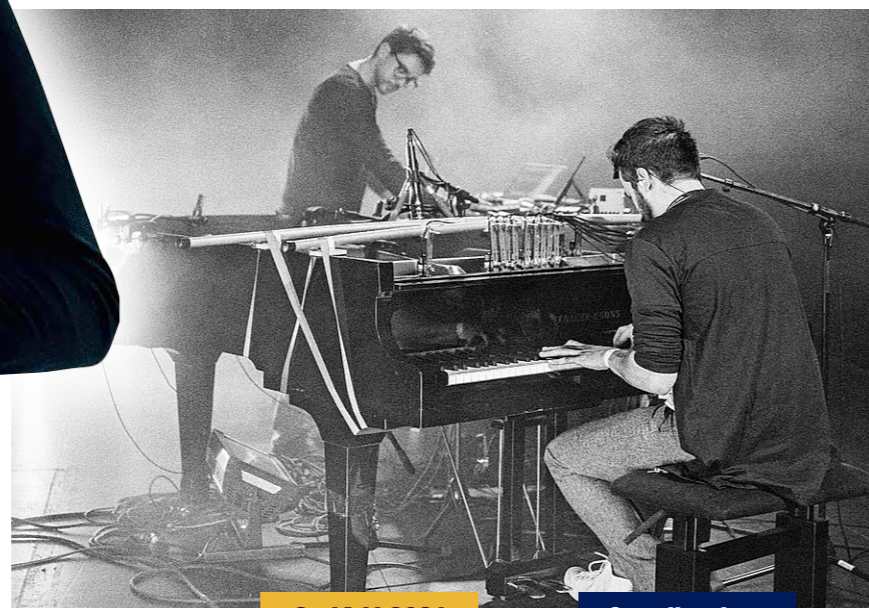
Acts & Facts

ticketcorner

November 2021 **Sonntags Blick**



Die Vielfalt ist zurück! Bekannte grosse Namen mit neuen Songs. Neue Gesichter mit frischen Ideen. Ein bunter Herbst mit Vorboten auf alles, was danach noch auf die Bühnen und in die Konzerthallen kommt.



Bryan Adams

NICHT OHNE SEINE MUTTER

Äusserst positiv hat Bryan Adams sein neues Album benannt. Ob uns «So Happy It Hurts» wirklich so glücklich macht, dass es wehtut, wissen wir erst, wenn es im März 2022 erscheint. Ausser wir lassen uns die Songs schon Anfang Februar von ihm höchstpersönlich vorspielen.

Dann, wenn uns der Kanadier im Hallenstadion in Zürich besucht. Offenbar hat er die Pandemie mit Humor überstanden: Cheerleader, Muskelprotze und Twerk-Girls bevölkern sein neues Video – und sogar Bryans 92-jährige Mutter Elizabeth fährt in seinem Cabrio mit.

**Fr 4.2.2022
Geneva Arena
Genf**

**Sa 5.2.2022
Hallenstadion
Zürich**

**So 14.11.2021
Kaufleuten
Zürich**

Grandbrothers

ZWEI MÄNNER, EIN KLAVIER

Der eine, Erol Sarp, spielt auf den Tasten. Der andere, Lukas Vogel, steuert die Saiten des Instruments mit einer ausgetüftelten Apparatur und erzeugt Beats. Und das Beste: Zu diesem Sound kann man tanzen. Das deutsch-schweizerische Duo tourt damit durch ganz Europa – und zeigt dabei den unmöglich erscheinenden Spagat zwischen Avantgarde-Tüftlei und eingängigen, gefühlvollen Melodien.



James Gruntz

DIE TEXTE LÄSST ER EINFACH WEG

«Mit Silben und Wortfragmenten ahmt die singende Person im Laufe eines Songs lautmalerisch Phrasen

nach» – so wird **Fr 5.11.2021
Bierhübeli Bern** Scat im

Musiklexikon definiert. Oder wie es James Gruntz einfacher sagt: «Musik mit Gesang, aber ohne Text.» Vier Jahre nach seinem letzten Album kann man das jetzt auf «Waves» hören. Auch live wird der Schweizer Singer-Songwriter das am lebendigen Publikum ausprobieren.

**Sa 27.11.2021
Congress Centre
Kursaal
Interlaken**



Hazel Brugger

KENNEN SIE DIESE FRAU?

Nicht nur wurde «unsere» Hazel Brugger in Deutschland zur «besten Komikerin 2020» gekürt, mittlerweile ist sie auch Hausbesitzerin, Ehefrau und Mutter. Doch der Lockdown hat auch Hazel nicht kaltgelassen, und so muss sich die deutsch-amerikanische Schweizerin im Chaos zwischen Youtube, Shitstorms, eigener Firma, älter werdenden Eltern und bankrotten Kollegen immer wieder die Frage stellen: Was will ich eigentlich – und inwiefern ist das weiblich? Das alles beantwortet sie in ihrem Programm «Kennen Sie diese Frau?».

Jaël feat. Variaton

ZURÜCK MIT ORCHESTER

Ein besonderer Moment: Acht Jahre nachdem sich die Bernerin Jaël mit ihrer Band Lunik im Grossen Saal vom Publikum verabschiedet hat, kehrt sie in ebendiesem im Casino Bern zurück. Jetzt aber begleitet vom 30-köpfigen Variaton Orchester unter der Leitung von Droujelub Yanakiew. Endlich findet die Plattentaufe von Jaëls Album «Sinfonia» statt, mit bislang unveröffentlichten Songs, die speziell fürs Orchester arrangiert wurden.

Fotos: Benedikt Schermann; Benno Hunziker



**Do 11.11.2021
Grosser Saal
Casino Bern**

Vlada

DIE LIEBE ZOG DEN SOULMAN ZURÜCK IN DIE SCHWEIZ

Fünf Jahre lang war der Aargauer Vlada in den USA als Soulsänger unterwegs, lebte in New York und Nashville und gab über 100 Konzerte, trat dort mit den grössten Branchenprofis und -legenden

auf. Doch die Liebe seines Lebens zog den Soulman zurück in die Schweiz. Eine Hochzeit und drei Kinder später begeistert Vlada jetzt wieder bei uns – zusammen mit seiner zehnköpfigen Band. Im Kaufleuten wird auch sein neues Album getauft – sehr passend heisst es «Love».



**Do 25.11.2021
Kaufleuten
Zürich**



4.11.2021
bis 30.1.2022
Bern
18.11. bis
31.1.2022
Luzern

LICHTER, DIE DAS HERZ ERWÄRMEN

Diese Show macht den Winter zum Märchen! Wenn es immer früher dunkel wird, leuchten auf dem Berner Hausberg Gurten und im Luzerner Strandbad Lido je über 300 zauberhafte Lichtobjekte.

Ein Rundweg voller Überraschungen: 120 lebensgrosse Waldtiere aus der Alpenregion, Fabelwesen und viele weitere leuchtende Installationen gibt es ab dem 4. November im «Gurten – Park im Grünen» der Migros zu sehen. Das «Winter Wonderland» ist ein rund ein Kilometer langer Rundweg zum Wohlfühlen und Staunen. Ein weiteres Wunderland öffnet am 18. November im Strandbad Lido in Luzern, wo – passend zum nahen See – illuminierte



Von der Ameise bis zum Hirsch – keiner zu klein, um für warme Stimmung zu sorgen.

Wassertiere bezaubern werden. Insgesamt 500 000 LED-Leuchten werden im Einsatz stehen. Frank Lenggenhager, Sprecher des Veranstalters Stargarage, sagt: «Die Lichter werden sanft erglühen und nicht grell leuchten. Denn das Winter Wonderland soll kein schrilles Lichtspektakel, sondern eine ruhige und zauberhafte Wohlfühlatmosphäre für die ganze Familie schaffen.» Zwar lehnt sich die Lichteridee an das erfolgreiche «Winter Wonderland» im Londoner Hyde Park an. Lebhaft-laute Jahrmarktsattraktionen wie dort sind jedoch nicht vorgesehen. Aber natürlich steht für den kleinen oder grossen Hunger ein vielseitiges Verpflegungsangebot bereit. Wichtig war den Machern ein umweltverträgliches Konzept. «So prächtig sie auch wirken, die LED-Lichter verbrauchen pro Park nicht mehr Energie als ein 4-Personen-Haushalt», sagt Lenggenhager.

Fotos: Sylvia Micheli

SALTO NATALE

Die Show der anderen Art
Raequin

MASKERADE

26. November – 31. Dezember 2021, Kloten
saltonatale.ch

Hauptsponsor: **MIGROS**
Sponsoren: TAXI 444, RAIFFEISEN, CHOPFAB,
Medienpartner: **Blick**, **TOP**, **TELE ZÜRICH**, **FMI**, **RadioCentre**, **züriggo**,
Vorverkauf: ticketcorner
Werbeagentur: **FREAKY**



Die inzwischen legendäre Nummer mit den formbaren Lehmmasken darf auf der Jubiläumstour von Mummenschanz auf keinen Fall fehlen. Seit 50 Jahren sind Mummenschanz als Musiker ohne Musik und Worte unterwegs. Ihr poetisches Maskenspiel und ihre skurrilen Gestalten werden auf der ganzen Welt verstanden, gefeiert und geliebt. Nach Käse, Uhren und Schokolade gehört Mummenschanz für viele zu den weltweit beliebtesten Schweizer Exportartikeln.

10. bis 19.12.2021 Theater 11 Zürich
28.12.2021 – 2.1. 2022 Théâtre du Leman Genf
anschliessend weitere Orte in der ganzen Schweiz

KREATIV SEIT EINEM HALBEN JAHRHUNDERT



Mummenschanz – eine Schweizer Theatergruppe, die erst in New York am Broadway und danach die ganze Welt begeisterte. Diese Erfolgsgeschichte gibts zum Start der Jubiläumstour jetzt auch als Buch. Zahlreiche Bilder und Dokumente auf 288 Seiten – wir geben einen Einblick.



1972 Andres Bossard, Floriana Frassetto und Bernie Schürch gründen Mummenschanz. Bernie und Andres lernen sich 1968 in der Theaterschule von Jacques Lecoq in Paris kennen und entwickeln schon früh die formbaren Lehmmasken. Floriana kommt erst als Beleuchterin hinzu, bringt dann aber immer mehr Ideen ein. Unter anderem den Input, ohne Worte zu spielen. In Avignon treten sie erstmals zu dritt auf.



1973 In einem verlassenen Steinbruch in Dielsdorf dreht der Regisseur (und spätere Oscar-Gewinner) Xavier Koller mit den dreien den Kurzfilm «Safari». Mit einfachen Gesten schaffen die Künstler neue Ausdrucksformen. Sie wechseln ihre Identitäten innerhalb weniger Sekunden, werden zu Elefanten, Gorillas und Nashörnern.



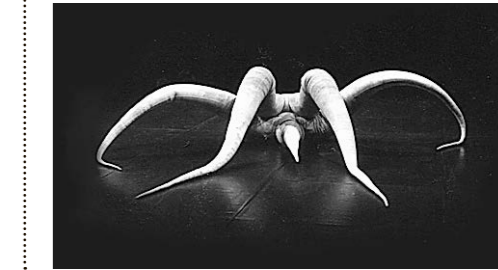
1973 Mummenschanz treten 1973 nach einer ersten Europatournee erstmals in New York auf. Auf eine euphorische Kritik in der «New York Times» folgen weitere Lobeshymnen und Angebote. Sie touren weltweit und gastieren immer wieder für drei bis vier Monate in den USA. Ab 1977 spielen sie am Broadway – und bleiben bis 1980 für insgesamt 3300 Aufführungen im «Bijou Theatre». Das sonst zurückhaltende «Wall Street Journal» spricht vom «erstaunlichsten Spektakel, das New York seit langem erlebt hat». Ab 1978 lassen sich die drei von weiteren Darstellerinnen und Darstellern vertreten.



1976 Mummenschanz im Fernsehen: 1976 treten die drei «Mumms», wie sie in den USA genannt werden, als Gaststars in der weltweit ausgestrahlten «Muppet Show» auf. Weitere TV-Auftritte, auch in den Sendungen von Red Skelton, Johnny Carson und Unterhaltungsshow in den USA und in Europa, machen Mummenschanz bei einem breiten internationalen Publikum beliebt und bekannt.



1981 Nach einer Pause treffen sich die drei Künstler wieder mit neuen Ideen. «The New Show» entsteht, mit Figuren wie dem vier Meter langen Oktopus. Es folgen Gastspiele auf allen Kontinenten.



1988 Mummenschanz werden vom Schweizer National-Circus Knie für eine Saison engagiert. Hier spielt auch der «Slinky Man» mit, eine ihrer bekanntesten Figuren. Mummenschanz-Figuren kommen weltweit in mehreren Kulturproduktionen und in Werbekampagnen zum Einsatz. 1992 stirbt Andres Bossard im Alter von 48 Jahren an Aids. Eine schwere Zeit, doch man beschliesst: «The show must go on.»

2002 An der Landesausstellung Expo.02 werden Mummenschanz eingeladen, ihr eigenes Theater zu errichten. Dort zeigen sie ein 20-minütiges Special zum Thema Zeit – es kommen zehn Millionen Besucher. Es folgen weitere internationale Tourneen und Programme. 2012 steht Bernie Schürch nach 5700 Vorstellungen letztmals als Darsteller mit auf der Bühne. Sein Abschied wird mit einer «Bernière» gewürdigt.



2021 Floriana Frassetto bleibt die treibende Kraft: Sie und ihre Truppe, bestehend aus Mitgliedern aus der ganzen Schweiz, haben die Zeit des Lockdowns genutzt, um die neue Jubiläumsshow «50 Years» vorzubereiten.

Fotos: Mummenschanz Stiftung

Schenken Sie unvergessliche Momente

Events mit mindestens 20% Vorteil im Cumulus-Ticketshop

CUMULUS
mindestens
20%
VORTEIL



Aufgrund der besonderen Lage (Covid-19) finden Sie aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen auf www.cumulusticketshop.ch

MIGROS
Einfach gut leben

CUMULUS
TICKETSHOP



Adrian Steiner, Direktor von «Das Zelt», und Ehefrau Cathrine – sie wird die neue Show «Young Artists» moderieren.

JUNGE TALENTE ZUM ZWANZIGSTEN



Mit dabei: Corina & Anton. Das Akrobatikduo schaffte es schon ins Finale der TV-Show «Stadt Land Talent».

Premiere
Samstag
22.1.2022 in Zug
anschliessend
CH-Tournee

Zwanzig Jahre «Das Zelt» – Adrian Steiner und sein Team blicken im Jubiläumsjahr nicht nur auf ihre Erfolge zurück, sondern schauen auch in die Zukunft. Der Direktor des grössten Schweizer Tourneetheaters sagt, was uns mit der neuen Show «Young Artists» erwartet.

Interview: Christoph Soltmannowski

Adrian Steiner, «Das Zelt» lanciert das neue Format «Young Artists – Best of Switzerland». Worum geht es?

Nächstes Jahr wird «Das Zelt» 20 Jahre alt. Wir wollen sinnstiftende Unterhaltung präsentieren, und es gehört seit jeher zum Kern unserer Marke, dass wir neue junge Talente fördern. Das haben wir schon mit dem Swiss Talent Award und dem Comedy Club gemacht. Vielen Künstlern, wie Bagatello oder dem nun auch in Deutschland sehr erfolgreichen Schlagersänger Vincent Gross konnten wir als Sprungbrett dienen. Mit «Young Artists» wollen wir den Nach-

wuchs nun noch systematischer und intensiver fördern.

Wird in der Schweizer Showbranche zu wenig für den Nachwuchs getan?

Viele Medien und Plattformen arbeiten heute vorwiegend klick- und quotenbasiert – das

heisst, sie machen erfolgreiche, bekannte Künstler noch erfolgreicher – der Nachwuchs hat es schwieriger, nach oben zu kommen. Wir bieten eine nationale Plattform, sind in allen Regionen aktiv.

Wer tritt bei «Young Artists» auf?

Wir bieten eine Show mit Musik und Bewegung – also ein gemischtes Programm mit jungen Schweizer Künstlerinnen und Künstlern aus der Weltklasse-Artistik und aus allen Genres der Musik, instrumental und gesanglich. **Wie werden die Mitwirkenden ausgewählt?**

Wir verstehen uns nicht als Talentshow, wo sich jeder präsentieren oder auch blamieren kann. Wir wollen dem Publikum garantieren, dass die besten jungen Künstlerinnen und Künstler zu sehen sind. Deshalb suchen wir sie selber aus und präsentieren sie in einer unterhaltenden Show.



Auch in der Show: Die «Handstandbrothers» Niels Fluder und Raffael Koch, ein Akrobatikduo aus der Ostschweiz (Bilder v. l. n. r.), die stimmungsvolle Sängerin Elle und der Basler Sänger Riccy Rodrigues.

event. Ausblick

SHORT GUIDE

Weitere grosse Events der nächsten Wochen und Monate

Country Music Festival

Fr 4.2.–So 6.3.2022
Albisgütli Zürich

One Vision of Queen

So 6.2.2022
St. Jakobshalle Basel

Falco – Das Musical

Mi 9.2.2022
Theater 11 Zürich

Alvaro Soler

Fr 4.3.2022
Halle 622 Zürich

Amy Macdonald

Do 10.3.2022
Samsung Hall Zürich

The Script

Mi 16.3.2022
Samsung Hall Zürich

John Mayall

Fr 1.4.2022
Volkshaus Zürich

Pet Shop Boys

So 15.5.2022
Hallenstadion Zürich

Memphis –

Das Rock-'n'-Roll-Musical

Fr 27.5.2022
St. Jakobshalle Basel

Elton John

Mi 1.6.2022
Wankdorf-Stadion Bern

Fr 6.5.2022
Kaufleuten
Zürich



Mitski

EINE FRAU VOLLER GEHEIMNISSE

Wir wissen, dass Mitski vor 32 Jahren in Japan geboren wurde, ihre Mutter Japanerin und ihr Vater Amerikaner ist, sie in der Türkei, China, Malaysia und im Kongo aufwuchs und heute in New York lebt. Ansonsten macht sie um ihr Privatleben ein Geheimnis. Schliesslich wolle sie nicht als «emotionale» Musikerin wahrgenommen werden. Auch in ihren Songs geht es nicht um Gefühlsduselei, sondern mitunter um dreckige Turnschuhe in Waschmaschinen oder ums Nichtrauchen.



The Gardener and the Tree

RAUS GEHTS IN DIE WEITE WELT

Sa 11.12.2021
Bierhübeli Bern
und weitere

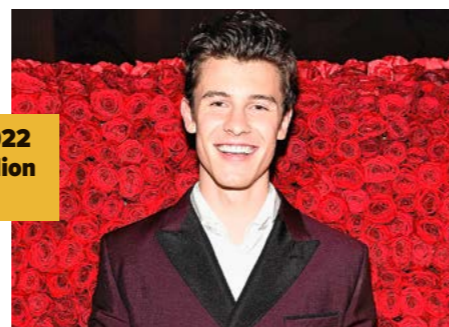
Wenn die melancholisch-intense Stimme Manuel Felders ertönt, dann will man raus in die Natur. Und wenn schon nicht auf Bärenjagd in Alaska dann wenigstens an die Feuerstelle der nahen Waldhütte. Das Fernweh haben die Schaffhauser in ihr zweites Studioalbum gepackt. Die Songs stellen sie uns bald auch live vor – und im Februar gehts dann wirklich in die Ferne – auf Europatour.

Shawn Mendes

SCHWARM SHAWN ZUM ANFASSEN

Wer kann mit 22 bereits vier Nummer-1-Alben vorweisen? Kaum einer ausser Shawn Mendes. Wie viele seiner Altersklasse hat er sich via Social Media selbst in den Star-Olymp katapultiert. Nach vielen virtuellen Konzerten gibt es bald endlich wieder «Shawn zum Anfassen» – wobei Letzteres eigentlich seiner Herzdame Camila Cabello vorbehalten ist.

Di 10.5.2022
Hallenstadion
Zürich



Zian

NACHDENKLICHER HOFFNUNGSTRÄGER

Fr 5.11.2021
Komplex 457
Zürich

Sei es in Montreux auf der Plattform «MJF Spotlight», bei SRF oder Energy, wo er mit seiner Ballade «Show You» überzeugte. Auf seinem Debütalbum «Burden», das im Januar erscheint, zeigt sich der Basler nachdenklich. «Jeder trägt seine eigene Last. Aber niemand ist allein damit. Das wiederum gibt Hoffnung», sagt er. Doch ganz so sentimental bleibts nicht, es wird auch wuchtig. Das wissen alle, die ihn schon live erlebt haben.

Scorpions

LAUTE(R) LEGENDEN

Frontmann Klaus Meine erklärt, warum die Songs ihres neuen Albums «Rock Believer» in alter Frische daherkommen: «Wir haben als Band alle zusammen in einem Raum gespielt und die Songs aufgenommen – genau wie damals in den Achtzigern.» Neu dabei an den Drums: Ex-Motörhead-Schlagzeuger Mikkey Dee. Und als Support die Schweizer Rock-Eminenz Marc Storace.



Fotos: Anelich, Jörg Carstensen

Sa 21.5.2022
Hallenstadion
Zürich

Mo 28.2.2022
Samsung Hall
Zürich

Bonnie Tyler

FÜR IMMER BLOND

Kaum zu glauben, dass Bonnie Tyler am 8. Juni schon ihren 70. Geburtstag feierte. 45 Jahre ist es her, dass sie mit «Lost in France» und später «It's a Heartache» erstmals durchstartete. Und dann alle paar Jahre neue Hits nachlegte: «Total Eclipse of the Heart». Immer unverkennbar: ihre rauchige Stimme. Übrigens ist sie Nichtraucherin. Laut dem Titel ihres neuen Albums ist noch lange nicht Schluss – es heisst «The Best Is Yet to Come» – das Beste kommt noch.



Mischgewebe

DER STOFF, VON DEM WIR TRÄUMEN

Viel Atmosphäre mit wenigen Zutaten. Dieses bündnerisch-sankt-gallische Duo baut mit wummernden Synthie-Klängen, Gitarrenmelodien und treibenden Bässen und pathetischem Gesang eine Atmosphäre, die schon weit über die Alpennordseite hinaus aufhorchen lässt: so minimal, aber auch so gross! Sehr dramatisch, aber sie haben auch Lovesongs. Mischgewebe sind ein Grund mehr, sich auf Sommerfestivals wie das «Stars in Town» schon jetzt zu freuen. Bill und Melanie, bitte bringt auch eure Hüpfburg mit!

Lorde

Mo 13.6.2022
Halle 622 Zürich

Iron Maiden

Do 30.6.2022
Hallenstadion Zürich

Megadeth

Mi 22.6.2022
Komplex 457 Zürich

Openair St. Gallen

Do 30.6. – So 3.7.2022
Sittertobel St. Gallen

Stars in Town

Do 4. – Sa 13.8.2022
Schaffhausen

Heitere Open Air

Di 9. – So 14.8.2022
Zofingen

Eidg. Schwingfest

Fr 26. – So 28.8.2022
Pratteln

Ed Sheeran

Fr/Sa 16./17.9.2022
Letzigrund Zürich

Deep Purple

Sa 15.10.2022
Hallenstadion Zürich

Swiss Indoors Basel

Sa 22. – So 30.10.2022
St. Jakobshalle Basel

The Weeknd

Mi 2.11.2022
Hallenstadion Zürich

CLUESO

Hinter dem Pseudonym Clueso steht der deutsche Sänger, Songwriter und Produzent Thomas Hübner (41) aus Erfurt. Zur letzten Tour kamen über 100 000 Besucher. Sein neuntes Album erschien Anfang Oktober und heisst ganz einfach «Album».



**Volkshaus
 Zürich**
 Mo 31.1.2022

**«ENDLICH,
 DER FETTE BASS
 IST ZURÜCK!»**

**Clueso, wie ich sehe,
 trinkst du Ingwershots.
 Lebst du auch sonst
 gesund?**

Kann ich so nicht behaupten. Aber ich lebe auch nicht so krass wie andere. Vor allem, wenn ich auf Tour gehe, bin ich wie ein Boxer. Da will ich funktionieren, da gibt es keine Exzesse. Denn wenn die Leute extra ihre Kinder abgeben, um an eines meiner Konzerte zu kommen, und ich dann vor 10 000 Leuten stehe, will ich sie nicht enttäuschen, indem meine Stimme einfach weg ist. Deshalb ernähre ich mich gut und treibe Sport. Und wenn ich im Studio bin, dann trinke ich höchstens ein Glas zum Anheitern.

**Wie war das im
 Corona-Lockdown?
 Konntest du konzentrierter arbeiten?**

Am Anfang ja, doch dann verlagerte sich das so, dass es mir vorkam, als hätte ich mehr zu tun als vorher. Denn die Leute glaubten, ich hätte nun ja Zeit. Zeit für Dinge wie Aktionen und Promo.

**Ist das anstrengend
 – oder bist du jetzt
 richtig im «Flow»?**

Ich schreibe im Moment sehr, sehr gut – ohne Angst vor dem leeren Blatt! Der Motor ist dermassen angeworfen. Gerade ist was Neues passiert, und es hat eine Handschrift: Zurück zu den Wurzeln, mit vielen Doppelreimen und Doppeldeutigkeiten. Ich traue mich an grosse Refrains. Früher hatte ich Angst vor Pathos, weil das im Deutschen sehr klebrig klingen kann.

**Ihr habt im September
 schon wieder live
 gespielt – wie war das?**

Unfassbar! Das war am Open Air mit 6000 Leuten in Apolda. Schon toll, wenn die Leute bereits beim ersten neuen Song einen grossen Applaus liefern. Das hat mich echt berührt. Mir war gar nicht bewusst, dass ich ihn vermisst hatte. Ich hatte ganz vergessen, wie es sich anfühlt!

**Und wie gefällt es dir
 in der Schweiz?**

Ich habe hier schon wilde Partys erlebt. An die meisten Dinge kann ich mich aber nicht mehr so doll erinnern (lacht). Wir waren in Zürich im Kaufleuten, und dann sind wir noch in irgendeiner Bar gelandet. Der Barbesitzer hatte eine CD von uns – und sagte: «Kommt alle rein, wir schmeissen hier jetzt eine Riesenparty.» Dann hat er uns einen ausgegeben. Und in den freien Tagen war ich in Zürich auch mal spazieren. Wundervolle Stadt mit diesem See!

Die Fragen stellte
 Christoph Soltmannowski.

**LIVE
 CLUB**


Circus Lapsus: HELVETICUS

Special Offer



**2.12.2021 bis 2.1.2022
 MAAG Halle Zürich**

MUSIK, AKROBATIK UND SPASS

Das erfolgreiche Komikerduo feiert sein 25-Jahr-Jubiläum und scharft Topartisten und junge Schweizer Volksmusiker um sich – und zeigt ein Programm, das schweizerischer nicht sein könnte. Schleuderbrett-, Vertikalseil- und Flying-Pole-Nummern wechseln sich ab mit Handstandkunststücken auf der Kuhtränke, Skiliftbügelakrobatik und Fahenschwingduell. Tätschmeister Theo Hitzig und Knecht Bruno sorgen für den nötigen Lapsus.

**20 %
 Member-Rabatt**

Als Member profitieren Sie von **20 % Rabatt auf Erwachsenentickets für die Shows des Comedy-Duos.**

Buchbar ab sofort. *solange Vorrat
 Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch



Winter Wonderland Bern

Special Offer



**4.11.2021 bis 30.1.2022
 Park im Grünen, Gurten**

**DIE GRÖSSTE LICHTERSHOW
 DER SCHWEIZ**

Auf einem rund 1 km langen Rundweg inmitten zauberhafter Fabelwesen und leuchtender Installationen in der winterlichen, nächtlichen Natur werden die Besucherinnen und Besucher verzaubert. Mehr als 300 grosse und kleine Lichtobjekte gilt es zu entdecken: Herzige Waldbewohner genauso wie majestätische Löwen und geometrische Lichtformen säumen den Weg.

**25 %
 Member-Rabatt**

Live Club Member erhalten **25 % Rabatt auf Tickets für die November-Events in Bern.**

Buchbar ab sofort. *solange Vorrat
 Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch



Cavalluna – Celebration!

Special Offer



**27. bis 28.11.2021
 Hallenstadion Zürich**

**EUROPAS ERFOLGREICHSTE
 PFERDESHOW IST ZURÜCK**

Mit «Celebration!» kann man die beliebtesten Reiter und Pferde nach langer Zeit nun endlich wieder hautnah erleben. Gezeigt werden die Highlights der letzten drei Cavalluna-Programme: von magischer Freiheitsdressur über actionreiches Trickreiten bis hin zu harmonischer Dressur, fröhlicher Comedy und atemberaubenden LED-Nummern.

**20 %
 Member-Rabatt**

Tickets für die drei Shows im Hallenstadion können Live Club Member jetzt mit **20 % Rabatt** buchen.

Buchbar ab sofort. *solange Vorrat
 Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch

Werden Sie jetzt Member!

Member werden und von vielen exklusiven Vorteilen profitieren. Tickets vor allen anderen buchen? Ins Hallenstadion ohne Anstehen? Die Premium Lounge geniessen? Mit dem Live-Club-Jahresabonnement kommen Sie in den Genuss exklusiver Highlights und Privilegien. Melden Sie sich jetzt an. Mit nur 49 Franken pro Jahr sind Sie dabei!

LIVE-CLUB.CH

Die Member-Vorteile im Überblick:



Priority Sale



Hot Tickets



Member Bonus



Member Entrance



Live Club Lounge



Ski Specials



Meet & Greet



Event Magazin



Special Offers



Play & Win

Diners Club Class

Lokale Spezialitäten oder gehobene Küche?



Traditionsküche im Lieblingsrestaurant oder kulinarisches Neuland im angesagten Gourmetlokal? Überlassen Sie die Reservation der Diners Club Class, während Sie im Geiste schon schlemmen.

Entdecken Sie sofort Ihre **Diners Club Class** Vorteile, etwa der unbegrenzte **Concierge-Service** und die gemütlichen **Diners Club Airport Lounges!**

Jetzt beantragen unter:

cornercard.ch/dinersclass



powered by **cornercard**